

BeschlussvorlageSTADT KARLSRUHE
Der Oberbürgermeister**24. Sitzung des Gemeinderates am 23.05.2006**

TOP 16

Vorlage Nr. 700

Öffentlich Nichtöffentlich

verantwortlich: Dez. 4

Flächenmanagement**1. Bericht - Flächennutzung und -potenziale**

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	16.05.2006	16	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Gemeinderat	23.05.2006	16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Auf Grund der sich wandelnden demografischen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Anforderungen ist die Nutzung von Flächen ein bedeutendes Thema für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Vom Bürgermeisteramt wurde auf Beschluss des Gemeinderats (vom 22.06.2004) eine Arbeitsgruppe „Flächenmanagement“ mit folgender Auftragstellung gebildet:

- Entwicklung eines Flächenmanagementsystems,
- Formulierung von Zielvorschlägen zur Reduzierung der Flächenumwandlung bzw. zur optimalen Flächennutzung unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Stadtentwicklung,
- Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs zur Steuerung der angestrebten Entwicklungsziele und
- Darstellung wichtiger Konflikte mit anderen Zielen der Stadtentwicklung.

Das Bürgermeisteramt legt in der *Anlage 1* den 1. Bericht der Arbeitsgruppe mit dem Thema Flächennutzung und -potenziale dem Gemeinderat vor. Dieser 1. Bericht entwirft ein Leitbild für ein nachhaltiges Flächenmanagement in Karlsruhe. Auf dessen Grundlage wird dann ein 2. Bericht erstellt, welcher die Zielsetzung und Steuerung der Flächennutzung behandeln wird.

Zur Abgrenzung der unterschiedlichen Begrifflichkeiten von Potenzialen beim ‚*Flächenmanagement*‘ und bei der ‚*Gewerbeflächenbedarfsplanung*‘ vergleiche *Anlage 2*.

Finanzielle Auswirkungen: nein ja

Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeinsparungen)

Ergänzende Erläuterungen:

Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO): nein ja durchgeführt am Abstimmung mit städtischen Gesellschaften: nein ja abgestimmt mit

Formatänderungen der Wordvorlage sind nicht zulässig !

Stadt Karlsruhe – Hauptamt: Stellungnahme des BMA – Beschlussvorlage
Fassung: JAN 2006; Intranet RHIN: Formulare/Gemeinderat

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

- nach Vorberatung im Hauptausschuss -

Der Gemeinderat nimmt vom 1. Bericht Flächennutzung und -potentiale sowie dem darin enthaltenen Leitbild zustimmend Kenntnis.

Hauptamt - Sitzungsdienste -

12. Mai 2006